



STADT COTTBUS | CHÓŠEBUZ
DER OBERBÜRGERMEISTER | WUŠY ŠOĽTA

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

Niederschrift

über die

**8. außerordentliche Tagung der
Stadtverordnetenversammlung**

(V. Wahlperiode)

am 11.03.2014

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.
Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der
Niederschrift beiliegt.

N I E D E R S C H R I F T

über die 8. außerordentliche Tagung der Stadtverordnetenversammlung

am: 11.03.2014

Ort: Saal des Stadthauses Erich Kästner Platz 1

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:50 Uhr

anwesend: 38 Stadtverordnete (siehe Anwesenheitsliste)
0 Mitglied (Oberbürgermeister)

nicht anwesend: 12 Stadtverordnete

Grund der Einberufung: Antrag der Fraktion SPD/Gr. vom 04.03.2014.

Die Tagung wird von Herrn Droglä (Vors.) geleitet.

Herrn Droglä (Vors.) eröffnet die Tagung und begrüßt alle Anwesenden.

Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.

Herr Szymanski (OB) ist krankheitsbedingt nicht anwesend und wird von Herrn Kelch (BM) im Amt vertreten.

Von Seiten der Beigeordneten/Dezernenten nehmen an der Tagung teil:

Herr Nicht (Beig. II), Herr Weiße (Dez. III) und Frau Tzschope (Beig. IV).

I. Ö f f e n t l i c h e r T e i l

Zu TOP 1.

Bestätigung der Tagesordnung

Herrn Droglä (Vors.) ruft den Entwurf der TO (Stand: 04.03.2014) auf.

Es gibt nachfolgende Änderungen, Ergänzungen, Hinweise und Informationen:

Herr Möller (SPD/Gr.):

- Die Beantragung im TOP 5.1, Teil I wird **zurückgezogen**.
Diese Beantragung möge in der Tagung der **StVV am 26.03.2014** behandelt werden.
(Dazu liegt zwischenzeitlich der Antrag 003/14 der Fraktion SPD/Gr. mit Datum 19.03.2014 vor.)
- Die Beantragung im TOP 5.3, Teil I wird **zurückgezogen**.

Herr Kelch (BM):

- Information aus der Abstimmung mit der Kommunalaufsicht und zum beabsichtigten Stimmverhalten in der Gesellschafterversammlung der SWC GmbH im nichtöffentlichen Teil der Tagung möglich.
Dazu wird seitens der Fraktionen um eine Beantragung zur Überweisung in den Teil II gebeten.

Herr Drogla (Vors.):

- Fasst die vorgetragenen Änderungsabsichten zusammen.

Herr Strese (CDU, FLC):

- Beantragt namens der Fraktion der CDU, FLC die Überweisung der angekündigten Informationen von Herrn Kelch (BM) in einen zu eröffnenden nichtöffentlichen Teil (*Teil II*) der Tagung der StVV.

Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird einstimmig in geänderter Fassung **angenommen**.

2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

3. Fragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

4. Berichte und Informationen

Es liegen keine Unterlagen vor.

5. Beschlussvorlagen

(Siehe beigefügte Beantragung der Fraktion SPD/Grüne vom 04.03.2014)

5.1 *entfällt (siehe Teil I, TOP 1., erster Anstrich unter Herrn Möller)*

5.2 **Beauftragung der Stadtverwaltung Cottbus, eine eigene Bewertung der Unternehmensanteile an der SWC GmbH vorzunehmen**

5.3 *entfällt (siehe Teil I, TOP 1., zweiter Anstrich unter Herrn Möller)*

6. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten

Es liegen keine Vorlagen vor.

2. Verträge/Anträge/Verbindlichkeiten/Entscheidungen

Es liegen keine Unterlagen vor.

3. Berichte/Informationen

3.1 Informationen des Bürgermeisters

(siehe Teil I, TOP 1., Anstriche unter Herrn Kelch und Herrn Strese)

4. Personalangelegenheiten

Es liegen keine Unterlagen vor.

Abarbeitung der Tagesordnung

Zu TOP 2.

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu TOP 3.

Fragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu TOP 4.

Berichte und Informationen

Es gibt keine Berichte/Informationen.

Zu TOP 5.

Beschlussvorlagen

- 5.1 Aufhebung des Beschlusses OB-096-49/13 -Erwerb
von Anteilen der Deutschen Kreditbank AG an der
Stadtwerke Cottbus GmbH durch die GWC-**

entfällt (siehe Teil I, TOP 1., erster Anstrich unter Herrn Möller)

5.2	ohne	Beauftragung der Stadtverwaltung Cottbus, eine eigene Bewertung der Unternehmensanteile an der SWC GmbH vorzunehmen	Beschluss-Nr. keine
-----	------	--	-------------------------------

Herr Droglä (Vors.) ruft den TOP auf und verweist auf den dazu übergebenen **Antrag (Begründung TOP 5.2) der Fraktionen SPD/Gr. und DIE LINKE.** vom 11.03.2014.

Herr Möller (SPD/Gr.) trägt den Antrag (*der Akte der Tagung beigelegt*) vor u.a. mit Verweis auf den Brief der Mitarbeitervertretung (*Schreiben Lausitz mit Herz e.V. vom 04.03.2014; der Akte der Tagung beigelegt*).

- | | | |
|----------------------------|---|---|
| Herr Kelch (BM) | - | Erachtet erstens die Sanierung der Stadtwerke für noch nicht abgeschlossen unter Verweis auf die Eigenkapitalquote des Unternehmens. Zweitens hat bisher der Hauptgesellschafter (<i>DKB AG</i>) für Liquiditätsengpässe gerade gestanden. |
| Herr Dr. Bialas (CDU, FLC) | - | Wünscht offene Diskussion zur Rekommunalisierung. Verweist auf das Angewiesen sein der StVV auf Genehmigungen/Entscheidungen durch die Kommunalaufsicht. Wie also steht die Kommunalaufsicht zu dem Anteilsrückkaufbegehren durch die Stadt? |
| Herr Siewert (DIE LINKE.) | - | Das ist Sinn und Zweck des Antrages; erst Aussage zur Bewertung, um über weitere Vorgehensmöglichkeiten zu entscheiden. |
| Herr Droglä (Vors.) | - | Kommunalaufsicht wird abschließende Entscheidung erst dann treffen, wenn StVV eine Entscheidung getroffen hat. |
| Herr Kelch (BM) | - | <u>Dazu:</u>
Kommunalaufsicht kann sich vorstellen nach dem heutigen Gespräch, dass die Stadt 25% Anteil dazu kaufen könnte und damit Mehrheitsgesellschafter werden würde.
Dazu müsste jedoch eine Rentierlichkeit der Maßnahme nachgewiesen werden. |
| Herr Droglä (Vors.) | - | Irritiert; dazu müsste die Kommunalaufsicht wissen was die Anteile wert sind.
Dazu Herr Kelch (BM) mit Verweis, dass die Kommunalaufsicht nicht erwerben kann; sie bewertet sowohl Chancen, als auch Risiken. |
| Herr Kaps (AUB) | - | Nachfrage zur Kostenreduzierung für den Antrag.
Dazu Herr Noack (SPD/Gr.), Herr Droglä (Vors.) und Herr Kelch (BM). |

Abstimmung des Antrages: Der Antrag wird **einstimmig** in der von Herrn Möller (SPD/Gr.) vorgetragenen Fassung **beschlossen**.

**5.3 Beauftragung zum Abstimmungsverhalten des
Vertreterers der Stadt Cottbus in den Gremien der
SWC GmbH**

entfällt (siehe Teil I, TOP 1., zweiter Anstrich unter Herrn Möller)

Zu TOP 6.
Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Cottbus, 26.03.2014

gez.
Reinhard Droglä
Vorsitzender
der Stadtverordnetenversammlung